

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Urlaubsplus GmbH

Allgemeine Geschäftsbedingungen zwischen dem Nutzer ("Nutzer" bzw. "Sie" und „Ihnen“) und der Urlaubsplus GmbH ("Urlaubsplus") für Kauf- und Buchungsvorgänge über unsere in externe Internetportale eingebundenen Internet-Reisebuchungsmaschinen sowie telefonisch, per eMail, Fax oder sonstige Fernkommunikationsmittel. Für die Geschäftsbeziehungen, die mittels voranstehend genannter Wege zustande kommen, gelten ausschließlich die nachfolgenden AGB.

1. Reisevermittlung durch Urlaubsplus

1. Das Unternehmen Urlaubsplus (Urlaubsplus GmbH, Lohweg 25, 85375 Neufahrn, Deutschland) (nachfolgend: Urlaubsplus) tritt ausschließlich als Vermittler von Beförderungs-, Unterkunfts- und sonstigen Reiseleistungen (Pauschalreisen, Flüge, Hotelbuchungen, Mietwagen etc.) – nachfolgend zusammenfassend "Reisen" genannt – auf. Urlaubsplus veranstaltet selbst keine eigenen Reisen. Kommt eine Buchung zustande, entsteht der Vertrag, der die Reise betrifft, ausschließlich zwischen Ihnen und dem jeweiligen Reiseveranstalter bzw. Leistungsanbieter (z.B. Fluggesellschaft, Hotelbetreiber) unter Einbeziehung von dessen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, auf die hiermit verwiesen wird.
2. Die nachfolgend angeführten Regelungen und Bedingungen sind daher ausschließlich für die Vermittlungstätigkeit von Urlaubsplus gültig und beeinflussen in keinerlei Weise die Regelungen und Bedingungen, zu denen die vermittelten Reisen stattfinden. Insoweit wird auf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Reiseveranstalters oder Anbieters verwiesen. Die Bestimmungen und Beschränkungen, zu denen der jeweilige Anbieter seine Flugbeförderungsleistungen erbringt, werden Ihnen vor Ihrer verbindlichen Buchung angezeigt.
3. Bei Preisen, Waren und oder Dienstleistungen, die Sie gewählt haben, können seitens des Reiseveranstalters/Anbieters besondere Regelungen und Einschränkungen vorgesehen sein. Vor einer Buchung bzw. vor einem Kauf werden Sie in diesem Falle gesondert darauf hingewiesen.

2. Vermittlungsauftrag; Vertragsschluss

1. Sie können über unsere Internet-Reisebuchungsmaschinen, im Katalog, oder anderweitig zunächst über verschiedene Reiseleistungskategorien Ihre Reise auswählen und zusammenstellen. Mit der Angabe der Daten zu Ihrer Person sowie zur Zahlung und dem Abschluss des Buchungs- bzw. Kaufvorgangs durch Anklicken des entsprechenden Buttons bzw. mündlicher oder schriftlicher Erklärung gegenüber Mitarbeitern oder Beauftragten von Urlaubsplus, beauftragen Sie Urlaubsplus mit der Vermittlung einer Beförderungsleistung oder einer sonstigen Dienstleistung, die mit der Durchführung einer Reise in Zusammenhang steht und von einem dritten Reiseanbieter erbracht wird.

2. Mit Abschluss des Buchungs- bzw. Kaufvorgangs durch das Betätigen der entsprechenden Schaltfläche bzw. Absenden des Faxes oder sonstiger Abgabe der Erklärung gegenüber Mitarbeitern oder Beauftragen von Urlaubsplus sind Sie an den Vermittlungsauftrag gebunden. Bei Buchungen über unsere Internet-Reisebuchungsmaschinen haben Sie vor Abschluss der Buchung jederzeit die Möglichkeit, den Buchungsvorgang zu unterbrechen. Vor Abschluss der Buchung erhalten Sie eine Bestätigungsseite Ihrer Daten, um Eingabefehler zu erkennen und korrigieren zu können.
3. Bei Buchungen über unsere Internet-Reisebuchungsmaschinen geben Sie mit Ihrer Buchung durch Anklicken der Schaltfläche „Kostenpflichtig Buchen“ bzw. telefonisch, per Fax oder über andere Kommunikationswege ein verbindliches Vertragsangebot gegenüber Urlaubsplus ab. Dieses wird durch Urlaubsplus durch die Übersendung bzw. Aushändigung einer Buchungsbestätigung angenommen.
4. Bei Buchungen über unsere Internet-Reisebuchungsmaschinen bitten wir um Beachtung, dass ein Vertragstext nach Zustandekommen des Vertrages nicht automatisch gespeichert wird. Daher empfehlen wir Ihnen, den Vertragstext bereits bei der Buchung zu speichern.
5. Ihnen steht für den Vermittlungsvertrag mit Urlaubsplus kein Widerrufsrecht zu.
6. Ein zusätzlicher Service von Urlaubsplus betrifft kurzfristige Änderungen Ihres Reisevorhabens: Wenn z.B. Flüge bzw. Reisen geändert oder storniert werden, wird Urlaubsplus versuchen, Sie durch einen Anruf, durch eine E-Mail oder SMS darüber in Kenntnis zu setzen.

3. Vertragspflichten von Urlaubsplus

1. Die vertraglichen Pflichten von Urlaubsplus bestehen in
 - a. der Vermittlung von Verträgen, im Rahmen der Verfügbarkeit, mit dem jeweiligen Leistungsträger entsprechend der Buchungsanfrage und
 - b. der Abwicklung der Buchung, insbesondere Übergabe der Reiseunterlagen, soweit diese nicht nach den mit dem jeweiligen Veranstalter/Anbieter getroffenen Vereinbarung durch den Leistungsträger direkt dem Kunden übermittelt werden.
2. Die vertraglichen Pflichten von Urlaubsplus erstrecken sich ausdrücklich nicht auf die Durchführung der gebuchten Reise als solche.
3. Urlaubsplus ist nur bei ausdrücklicher Vereinbarung zur Ermittlung des preisgünstigsten Anbieters verpflichtet. UP bemüht sich jedoch immer, den günstigsten Preis zu finden und anzubieten.
4. Sie werden hiermit ausdrücklich auf die Möglichkeit des Abschlusses einer Reiserücktrittskostenversicherung hingewiesen. Urlaubsplus empfiehlt den Abschluss. Eine solche Versicherung ist in den Leistungspreisen nicht

enthalten. Schließt der Kunde durch Vermittlung von Urlaubsplus eine solche Versicherung ab, ist Urlaubsplus – mangels einer abweichenden Vereinbarung – nicht verpflichtet, den Kunden über den Umfang, den Deckungsschutz und die sonstigen Versicherungsbedingungen zu informieren, soweit sich der Kunde aus den ihm übergebenen oder ihm vorliegenden Unterlagen oder den Versicherungsunterlagen des Versicherers über die Versicherungsbedingungen informieren kann.

4. Vertragsverhältnis mit Reiseveranstalter/Anbieter sonstiger Leistungen

1. Mit der Betätigung der Schaltfläche „kostenpflichtig bestellen“ bzw. mit der mündlichen bzw. schriftlichen Erklärung gegenüber Mitarbeitern oder Beauftragten von Urlaubsplus geben Sie gleichzeitig auch ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages mit dem jeweiligen Veranstalter/Anbieter bezüglich der Reise und/ oder sonstigen Leistung, die Sie gewählt haben ab. Mit Abschluss des Buchungs- bzw. Kaufvorgangs bzw. mit Abgabe der Erklärung sind Sie an den Buchungsauftrag gebunden. Sofern die Leistung verfügbar ist, kommt mit Eingang der Buchungsbestätigung bei Ihnen ein Vertrag zwischen dem Reiseveranstalter/Anbieter und Ihnen unter Einbeziehung von dessen Allgemeinen Geschäftsbedingungen zustande.

2. Fluggesellschaften können möglicherweise zusätzliche Transit-ohne-Visum (TWOV)-Gebühren und Hotels gegebenenfalls zusätzliche lokale Steuern erheben.

Bitte wenden Sie sich für die Einzelheiten der jeweils anwendbaren Geschäftsbedingungen an den von Ihnen ausgewählten Reiseanbieter.

3. Ihnen selbst obliegt die Verantwortung, Check-in-Zeiten, die erneute Bestätigung von Rückflügen und andere Angelegenheiten, die die Konditionen der Fluggesellschaften und/oder anderer Anbieter anbelangen, einzuhalten.

4. Bei Missachtung der Reiseanbieter-Richtlinien kann Urlaubsplus keinerlei Verantwortung übernehmen. Daher raten wir Ihnen dringend, sich vor Abreise über die Richtlinien und Bestimmungen der jeweiligen Airline zu informieren. Vor Auslandsflügen sollten Sie mindestens zwei Stunden vor Abflug einchecken, vor Inlandsflügen spätestens eine Stunde vor Abflug. Darüber hinaus verlangen einige Airlines eine Bestätigung Ihrer Flugbuchung bis spätestens 24 Stunden vor Abflug. Falls Sie innerhalb dieser Frist die geforderte Bestätigung nicht erbringen, kann Ihre Buchung möglicherweise storniert werden. Bei Flugtickets besteht die Verpflichtung, sämtliche Flugcoupons in der richtigen Reihenfolge zu verwenden. Die Fluggesellschaft kann Ihr Ticket für ungültig erklären, sofern Sie dieses Erfordernis nicht korrekt erfüllen.

Beachten Sie bitte ferner die verschiedenen Richtlinien für die Ausstellung elektronischer Tickets bzw. E-Tickets, die bei den unterschiedlichen Fluggesellschaften gelten. Die Lufthansa etwa verlangt, dass Sie Ihre

Kredit- oder Miles & More-Karte beim Check-in vorlegen und die Check-in-Zeiten einhalten.

5. Buchungsbestätigungen, Tickets

1. Die Buchungsbestätigung ist unmittelbar nach Zugang bei Ihnen auf ihre Richtigkeit hin zu überprüfen. Auf Unrichtigkeiten oder Abweichungen im Vergleich zur ursprünglichen Buchung ist Urlaubsplus bzw. der Reiseveranstalter unverzüglich hinzuweisen. Die AGB ihres jeweiligen Vertragspartners können unter bestimmten Umständen vorsehen, dass nach Ablauf einer festgelegten Frist bei Nichtanzeige von Unrichtigkeiten/Abweichungen der Vertrag entsprechend der Buchungsbestätigung zustande kommt.
2. In den meisten Fällen werden Ihnen gebuchte Flugtickets von Urlaubsplus unmittelbar per Post zugestellt. Im Ausnahmefall werden Ihre Tickets direkt bei der Fluglinie für Sie hinterlegt. Elektronische Tickets erhalten Sie an den entsprechenden Automaten im Flughafengebäude. Urlaubsplus übernimmt für den Verlust von Tickets oder Reisedokumenten, die Ihnen auf Ihren Wunsch hin im Ausnahmefall per Post zugesandt werden, keine Haftung.
3. Keine gesonderten Unterlagen werden an Sie versandt, falls Sie Hotels oder Mietwagen buchen. Bitte gehen Sie mit der Reservierungsnummer, die Ihnen zugeht, direkt in das Hotel bzw. zu dem Schalter des Mietwagenunternehmens und legen diese dort vor.
4. Buchen Sie eine Pauschalreise, bekommen Sie Ihre Reiseunterlagen per Post oder am Flughafenschalter. Über Letzteres werden Sie gesondert benachrichtigt.

6. Rücktritt/Umbuchung und Stornierung des vermittelten (Reise-)Vertrags

1. Rücktritt, Umbuchung und Stornierung und Haftung richten sich nach den Vertragsbedingungen des jeweiligen Veranstalters/Anbieters und nach den gesetzlichen Vorschriften.
2. Rücktritt/Umbuchung und/oder Stornierung müssen gegenüber dem jeweiligen Leistungsanbieter erklärt werden. Sie können jedoch auch Urlaubsplus mit der Übermittlung der entsprechenden Erklärung beauftragen. Sie sind verpflichtet, jeden Wunsch nach Umbuchung und/oder Stornierung schriftlich zu erklären. Vor Eingang Ihrer schriftlichen Anfrage kann Urlaubsplus weder die Umbuchung noch die Stornierung einer gebuchten Reise veranlassen. Eine telefonische oder mündliche erklärte Stornierung oder Umbuchung ist nur möglich, wenn dies in den Vertragsbedingungen des entsprechenden Leistungserbringers vorgesehen ist. Telefonische Umbuchungen und/oder Stornierungen werden durch Urlaubsplus im Anschluss per E-Mail bestätigt. Sie sind

verpflichtet, in diesem Zusammenhang auftretende eventuelle Unstimmigkeiten Urlaubsplus unverzüglich mitzuteilen.

3. Für jeden Fall der Änderung einer Buchung (z.B. Umbuchung, Stornierung, Rückerstattung, Namensänderung) behält sich Urlaubsplus das Recht vor, eine Bearbeitungsgebühr von 50 Euro pro Ticket zu erheben. In dieser Gebühr sind nicht die Kosten enthalten, die möglicherweise direkt von dem jeweiligen Anbieter der Leistung eingefordert werden.

7. Haftungsbeschränkungen von Urlaubsplus für vorvertragliche sowie für vertragliche Schuldverhältnisse

1. Eine Haftung für Angebote und Leistungen Dritter wird nicht übernommen.
 - a. Bezüglich der Detailinformationen zu den einzelnen Reisen ist Urlaubsplus auf die Informationen der jeweiligen Veranstalter angewiesen. Für Urlaubsplus besteht keine Möglichkeit, diese auf ihre Richtigkeit hin zu kontrollieren. Aus diesem Grund gibt Urlaubsplus Ihnen gegenüber keinerlei Garantien oder Zusicherungen hinsichtlich der Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität dieser Informationen ab. Dasselbe gilt für alle weiteren in den Internet-Reisebuchungsmaschinen, in Katalogen, etc. und von sonstigen Dritten zur Verfügung gestellten Informationen.
 - b. Urlaubsplus haftet weder für die Verfügbarkeit der Reise zum Buchungszeitpunkt noch für die Erbringung der gebuchten Reise.
 - c. Die Haftung für Pflichtverletzungen von Mitarbeitern, Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertretern bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt.
2. Urlaubsplus übernimmt keine Einstandspflicht oder Garantie dafür, dass ein möglicher Sonderwunsch, den Sie bei Ihrer Buchung angeben haben, von dem von Ihnen gewählten Reiseanbieter erfüllt wird, es sei denn, Sonderwünsche/-konditionen wurden individuell mit Urlaubsplus ausgehandelt.
3. Die Haftung von Urlaubsplus richtet sich im Übrigen nach folgenden Bestimmungen:

Für Schäden haftet Urlaubsplus – aus welchen Rechtsgründen auch immer – nur bei

 - a. Vorsatz,
 - b. grober Fahrlässigkeit von Urlaubsplus, seiner gesetzlichen Vertreter oder seiner Erfüllungsgehilfen,
 - c. schuldhafter Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit,
 - d. Mängeln, die Urlaubsplus absichtlich verschwiegen oder deren Abwesenheit garantiert wurde

- e. Bei schuldhafter Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet Urlaubspus auch bei grober Fahrlässigkeit und bei leichter Fahrlässigkeit; in letzterem Fall jedoch begrenzt auf den vertragstypischen, bei Vertragsschluss vernünftigerweise vorhersehbaren Schaden. Im Falle der leichten Fahrlässigkeit ist der Schaden begrenzt auf den Wert der gebuchten Reise
- f. Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.
- g. Die Verjährung von Ansprüchen beträgt grundsätzlich ein Jahr, hiervon ausgenommen ist die Verjährung von Ansprüchen aus vorsätzlicher Handlung und Verletzung von Leib und Leben. Diese Ansprüche verjähren innerhalb der gesetzlichen Fristen.

8. Hinweise auf Pass-, Visa-, Devisen- oder Gesundheitsbestimmungen; Fremdwährungen

1. Die Hinweise in den Online-Reisebuchungsmaschinen von Urlaubspus, in Katalogen oder durch Mitarbeiter und Beauftragte von Urlaubspus in sonstiger Weise hinsichtlich Pass-, Visa-, Devisen- oder Gesundheitsbestimmungen Ihres Reiseziels gelten für deutsche Staatsbürger. Sollten Sie nicht deutscher Staatsbürger sein, wenden Sie sich bitte in dieser Hinsicht an die für Sie zuständige Botschaft bzw. das für Sie zuständige Konsulat.
2. Ein besonderer Auskunftsvertrag, bei dem wesentliche Vertragspflicht die Pflicht zur Auskunftserteilung ist, kommt nur bei entsprechender ausdrücklicher Vereinbarung zustande.
3. Bei Erteilung von Hinweisen und Auskünften haftet Urlaubspus lediglich für die richtige Auswahl der Informationsquellen sowie die korrekte Weitergabe der erlangten Informationen an den Kunden, soweit die Hinweise und Auskünfte nicht ausdrücklich verbindlich erteilt worden sind. Urlaubspus bezieht die Informationen aus aktuellen branchenüblichen Nachschlagewerken oder gibt Informationen ausländischer Botschaften, Konsulate oder Tourismusämter weiter oder verweist hierauf.
4. Für die Beschaffung von Pass-, Visa- und Gesundheitsdokumenten ist der Kunde selbst verantwortlich.

9. Umrechnung von Fremdwährungen

Die Wechselkurse, die im Rahmen der Online-Reisebuchung von Urlaubspus, in Katalogen oder auf Grund sonstiger Mitteilungen von Mitarbeitern oder Beauftragten von Urlaubspus dargestellt bzw. gegeben werden, fußen auf öffentlich verfügbaren Quellen und dürfen nur als Richtlinie verwendet werden. Die Kurse können von den tatsächlichen abweichen und wurden ausdrücklich nicht auf ihre Richtigkeit hin überprüft. Die Währungsangaben werden zudem nicht täglich aktualisiert. Wir empfehlen Ihnen daher, das Datum, an dem die Währung letztmals aktualisiert wurde, bei den jeweiligen

Angaben zu überprüfen. Bei aller Sorgfalt bei der Zusammenstellung der uns zur Verfügung gestellten Informationen übernehmen Urlaubsplus und/oder seine Partner jedoch hierfür keinerlei Haftung.

10. Gewährleistungen Ihrerseits, Haftung

1. Sie haften für jede Buchung per Telefon, Fax, über oben genannte Internet-Reisebuchungsmaschinen oder in sonstiger Weise durch Sie selbst.
2. Jede Reservierung, die in spekulativer, falscher oder in betrügerischer Absicht bzw. in der Erwartung einer gesteigerten Nachfrage erfolgt, ist ohne Einschränkung untersagt. Die Möglichkeiten zur Reisebuchung mit Urlaubsplus dürfen nur genutzt werden, um rechtmäßige Buchungen oder Einkäufe für Sie oder für eine andere Person zu tätigen, in deren Namen Sie rechtmäßig handeln dürfen. Ihnen ist bekannt, dass die übermäßige Nutzung oder der Missbrauch der Urlaubsplus Services dazu führen kann, dass Ihnen der Zugang zu diesen Dienstleistungen verwehrt wird.
3. Urlaubsplus stellt Ihnen Informationen zum Zwecke der persönlichen Nutzung zur Verfügung. Weiterverkauf, Weiterveräußerung und Verwendung dieser Informationen für kommerzielle Zwecke sind im weitestgehenden Umfang verboten.
4. Bei der Inanspruchnahme touristischer Leistungen haben Sie Ihr Verhalten so zu gestalten, dass Sie andere nicht beeinträchtigen, sie in Gefahr bringen oder Ihnen Schaden zufügen. Andernfalls müssen Sie damit rechnen, dass ein Anbieter oder Urlaubsplus den mit Ihnen bestehenden Vertrag kündigen kann und Sie von der weiteren Inanspruchnahme der vertraglichen Leistung mit sofortiger Wirkung ausschließen kann. In diesem Fall sind Sie verpflichtet, etwaigen Schaden zu ersetzen, der aus einem solchen Vorgang entsteht.

11. Gebühren, Einzug des Reisepreises, Zahlungsbedingungen

1. Für jeden Fall der Änderung einer Buchung (z.B. Umbuchung, Stornierung, Rücktritt, Namensänderung) behält sich Urlaubsplus das Recht vor, eine Bearbeitungsgebühr von 50 Euro pro Ticket zu erheben.
2. Im Übrigen berechnet Urlaubsplus derzeit gegenüber Ihren Kunden keine gesonderten Gebühren für die Vermittlung von Reisen, mit Ausnahme der Vermittlung von Linienflügen. Sollte Urlaubsplus zukünftig ein Vermittlungsentgelt erheben – was Urlaubsplus sich vorbehalten – ist dieses im Preis der vermittelten Reise bereits enthalten. Für den Fall, dass in Zukunft solche Gebühren erhoben werden, wird Urlaubsplus darauf in geeigneter Form hinweisen.
3. Für jede Reise und alle sonstigen buchbaren Leistungen sind die möglichen Zahlungsvarianten, die je nach Leistungsanbieter unterschiedlich ausgestaltet sein können, gesondert aufgeführt. Eine Übersicht über die grundsätzlich möglichen Zahlungsarten und die damit

verbundenen Zahlungsbedingungen erhalten Sie auf Anfrage unter Urlaubsplus GmbH, Service Center, Lohweg 25, 85375 Neufahrn, Tel.: 089 - 21129 158, Fax: 089 - 55293 565, Email: buchung@urlaubsplus.com zugesendet. Der Preis der gebuchten Leistungen ist entweder an Urlaubsplus, die die Zahlung im Auftrag der Veranstalter/Anbieter entgegennimmt und/oder direkt an die Veranstalter/Anbieter zu bezahlen. Dem Kunden können Kosten durch mehr als eine Partei in Rechnung gestellt werden. Diese dürfen jedoch den Gesamtpreis der gebuchten Services nicht überschreiten.

- a. Falls Sie per Kreditkarte (EUROCARD, VISA CARD, AMERICAN EXPRESS) bzw. Einzug per Lastschrift bezahlen wollen, ermächtigen Sie Urlaubsplus ausdrücklich, im Auftrag des Reiseveranstalters den geschuldeten Reisepreis über Ihre Kreditkartennummer einzuziehen bzw. die jeweiligen Daten an den Reiseveranstalter weiterzuleiten.
- b. Bei Zahlung über Ihre Kreditkarte behalten sich Urlaubsplus und/ oder der Reiseanbieter selbst sich vor, Tickets, Bestätigungen, Vouchers und sonstige Reiseunterlagen nur im Falle der Zustimmung des Kreditkartenunternehmens an die angegebene Rechnungsadresse zu versenden. Des Weiteren behält Urlaubsplus sich sporadische Sicherheitskontrollen einschließlich Abfragen beim zuständigen Einwohnermelderegister vor, um Kreditkartenmissbrauch vorzubeugen. Vor Ausstellung der jeweiligen Tickets und Reiseunterlagen kann Urlaubsplus daher von Ihnen verlangen, einen Nachweis Ihrer Anschrift sowie eine Kopie der Kreditkarte mit aktuellem Kontoauszug (die Umsätze können unleserlich gemacht werden) per Fax oder Post einzureichen. Bevor die Zahlung nicht vollständig geleistet ist, ist Urlaubsplus in keiner Weise verpflichtet, Ihnen Tickets, Bestätigungen, Gutscheine oder andere Reiseunterlagen auszustellen. Dennoch obliegt Ihnen in jedem Fall weiterhin die Pflicht, die vereinbarten Beträge für die bestellten Reiseleistungen zu entrichten. Sollte es in diesem Zusammenhang zu einer unberechtigten Rückgängigmachung oder einem unberechtigten Zurückhalten einer Zahlung durch den Leistungsnehmer (Rückgabe einer Lastschrift, einer Kreditkartenzahlung etc.) kommen, so wird für jeden Fall eine Gebühr von 50 Euro erhoben. Diese Gebühr entfällt, wenn den Nutzer kein Verschulden trifft. Letzterem bleibt es außerdem unbenommen, den Nachweis zu erbringen, dass kein Schaden in dieser Höhe oder ein wesentlich niedrigerer entstanden ist.

12. Besondere Regelung bei Linienflügen

1. Urlaubsplus erhebt für die Vermittlung von Linienflügen eine Servicegebühr, die sich nach Maßgabe des Reservierungssystems richtet.
2. Bei Ausstellung des Tickets ist der Gesamtpreis fällig. Innerhalb von 24 Stunden nach Eingang der Anfrage für einen Linienflug erfolgt in der Regel die Ausstellung des Tickets.

3. Falls infolge von Flugzeitänderungen oder Flugstreichungen eine Stornierung erfolgt, bleibt die von Urlaubsplus erhobene Servicegebühr bestehen.
4. Übersteigt die Buchung einen Gesamtpreis von 1.000 Euro, behält sich Urlaubsplus vor, die Zahlung per Überweisung anstelle des gewählten Lastschriftverfahrens zu verlangen.

13. Sonstiges

Die Reisedienstleistungen, die Urlaubsplus über ihre Internet-Reisebuchungsmaschinen, in Katalogen oder in sonstiger Weise darstellt und anbietet, werden zum Teil direkt aus internationalen Reisebuchungssystemen eingespeist oder es wird auf diese direkt zurückgegriffen bzw. verlinkt. Diese Reiseangebote können Regelungen in englischer Sprache beinhalten, die sich auf die Art und den Umfang der angebotenen Reiseleistungen auswirken. Sie erkennen hiermit an, dass im Verhältnis zu dem jeweiligen Reiseanbieter auch diese englischsprachigen Angaben Ihnen gegenüber voll zur Wirkung kommen. Sollten in diesem Zusammenhang Verständnisschwierigkeiten auftreten, hilft Ihnen unser Callcenter telefonisch unter 089-55293572 gerne weiter.

14. Veränderungen dieser Nutzungsbedingungen

Urlaubsplus behält sich vor, die hier aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit zu ändern. Auf bestehende Vorschriften und Bedingungen, die der Nutzer durch rechtmäßige Buchungen oder rechtmäßige Einkäufe über Urlaubsplus, gleich über welches Kommunikationsmittel, akzeptiert hat, hat dieses Recht keinen Einfluss.

15. Datenschutz

Informationen zum Umgang von Urlaubsplus mit personenbezogenen Daten finden Sie in unserer Datenschutzrichtlinie unter <http://www.urlaubsplus.com/service.php?site=datenschutz>. Alternativ können Sie diese über Urlaubsplus GmbH, Service Center, Lohweg 25, 85375 Neufahrn, Tel.: 089 - 21129 158, Fax: 089 - 55293 565, Email: buchung@urlaubsplus.com anfordern.

16. Allgemeine Bestimmungen

Die nachfolgenden allgemeinen Bestimmungen gelten für die vorstehenden Teile dieser AGB.

1. Dieser Vertrag unterliegt deutschem Recht. Darüber hinaus stimmt der Nutzer hiermit der ausschließlichen Zuständigkeit der deutschen Gerichte für alle Streitigkeiten, die sich aus der Reisebuchung, gleich unter Verwendung welches Kommunikationsmittels, der Nutzung unserer

Webseiten ergeben oder damit im Zusammenhang stehen, zu. Eine Nutzung der Internet-Reisebuchungsmaschinen von Urlaubspus in Gerichtsbarkeiten, welche nicht alle Bestimmungen dieser Vorschriften und Bedingungen wirksam werden lässt, ist nicht gestattet. Gerichtsstand für vermögensrechtliche Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist Neufahrn, wenn der Nutzer Kaufmann ist und der Vertrag zum Betrieb seines Handelsgewerbes gehört, wenn der Nutzer oder die Nutzer juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist/sind oder wenn der Nutzer keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat bzw. wenn kein ausschließlicher Gerichtsstand gegeben ist. Dies gilt auch, wenn der Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt des Nutzers zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

2. Falls sich herausstellen sollte, dass eine Vorschrift dieser Vereinbarung dem geltenden Recht zufolge ungültig oder nicht durchsetzbar ist, bleiben die übrigen Bestimmungen weiterhin gültig.
3. Dieser Vertrag stellt die gesamte Vereinbarung zwischen Ihnen und Urlaubspus im Hinblick auf den Vermittlungsauftrag dar und ersetzt alle sich hierauf beziehenden vorhergehenden oder gleichzeitigen Mitteilungen und Vorschläge, ob elektronisch, mündlich oder schriftlich, zwischen Ihnen und Urlaubspus.

Geschäftsleitung:
Urlaubspus GmbH
Lohweg 25
D-85375 Neufahrn
Telefon: +49(0)8165-9054905
Telefax: +49(0)8165-9054907
E-Mail: buchung@urlaubspus.com
ServiceCenter: Tel. +49(0)89-211 291 58

Vertretungsberechtigte Geschäftsführer: Michael Jenssen, Günther Reischl

Amtsgericht München, HRB 160787
Ust-IdNr.: DE 246654025
Stand: 03/2015